

**Umstellung der Formel zur Berechnung der glomerulären Filtrationsrate (eGFR)**

Am 01. Dezember 2016 stellt das Zentrallabor die Formel zur Berechnung der GFR bei Erwachsenen um. Bisher wurde die GFR nach der MDRD-Formel berechnet, die allerdings eGFR-Werte >60 ml/min nicht ausreichend zuverlässig abschätzen kann.

Aus diesem Grund wird für Erwachsene ( $\geq 18$  Jahre) zukünftig die CKD-EPI Formel (Levey AS et al. Ann Int Med 2009; 150: 604-12) eingesetzt, die den gesamten Bereich abdeckt und insgesamt etwas zuverlässigere Schätzwerte als die MDRD-Formel generiert:

Geschlecht	Kreatinin	Formel
Frauen	$\leq 0,7$ mg/dl	$eGFR = 144 \times (Krea/0,7)^{-0,329} \times (0,993)^{Alter}$
	$> 0,7$ mg/dl	$eGFR = 144 \times (Krea/0,7)^{-1,209} \times (0,993)^{Alter}$
Männer	$\leq 0,9$ mg/dl	$eGFR = 141 \times (Krea/0,9)^{-0,411} \times (0,993)^{Alter}$
	$> 0,9$ mg/dl	$eGFR = 141 \times (Krea/0,9)^{-1,209} \times (0,993)^{Alter}$

**CAVE:**

Zu beachten ist, dass für **Personen schwarzer Hautfarbe** eine andere Konstante in der Formel verwendet wird. Die eGFR-Werte für diesen Personenkreis sind um 15% höher als für alle anderen Personen. Im Hinblick auf den sehr geringen Anteil an Personen schwarz-afrikanischer Herkunft unter den Patienten der Universitätsmedizin haben wir uns aus Gründen der Praktikabilität entschlossen, die Hautfarbe bei der Anforderung der eGFR nicht abzufragen. Stattdessen sollten Sie bei entsprechenden Patienten den im Befund angegebenen eGFR-Wert mit 1,15 multiplizieren.

**Genauigkeit der CKD-EPI Formel**

Wie alle Schätzformeln gibt auch die CKD-EPI Formel nur eine Näherung an den wahren Wert der GFR. Bei der CKD-EPI Formel ist der Anteil von Werten, die weniger als 30% vom gemessenen Wert abweichen, bei Personen mit einer GFR < 60 ml/min ca. 80%, bei GFR >60 ml/min ca. 88%.